



Foto: Heike Miehe

26.09.2019

BETRIEBSBESUCHE

In jedem Haushalt präsent. Betriebsbesuch bei OTTO Cosmetic GmbH in Groß-Rohrheim

Gross-Rohrheim. Von einer hochmodernen Produktion und der Abfüllung von Körperpflegeprodukten konnten sich 20 Besucher*innen aus Südhessen in Groß-Rohrheim bei OTTO Cosmetic GmbH überzeugen.

Im Rahmen der Reihe "Wir machen Türen auf!" luden das Evangelische Dekanat Bergstraße und das Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung ein, sich über Verpackungen zu informieren.

Michael Heyn, Assistent des Geschäftsführers, begrüßte die Gäste und berichtete von den Anfängen 1977: „Der Seniorchef begann mit zwei Mitarbeitern in einer Garage und machte als Hobbyflieger Werbung für seine Produkte.“ Heute wird das Unternehmen mit 260 Mitarbeitern*innen von den beiden Söhnen, Dirk und Jens Otto, geführt. Das Unternehmen ist Europas Marktführer in der Herstellung von Nachfüllbeuteln/Standbodenbeuteln.

Die über 100 Millionen Duschgels, Flüssigseifen, Shampoos und Schaumbäder, die jährlich den Betrieb verlassen sind in nahezu jedem Haushalt vertreten. Die Pflegeprodukte werden in Flaschen, Beuteln und Tuben abgefüllt. Bis zu 310 Tonnen Füllgut pro Tag sind möglich. Mikroplastik wird nicht verwendet.

„Wir verarbeiten Produkte nach Kundenrezeptur oder Eigenentwicklungen und sind nach verschiedenen Standards zertifiziert. Die Rohstoffe werden aus Europa bezogen. Dabei sind wir in der Lage durch moderne Anlagen mit mehreren Produktionslinien besonders flexibel auf wechselnde Anforderungen zu reagieren“,

informierte Michael Heyn.

Beim Rundgang durch die Produktionsstätten konnten die Besucher*innen einzelne Arbeitsprozesse, vom Aufblasen kleiner Rohlinge aus Recyclingmaterial zu Flaschen jeglicher Form und dem Befüllen von Standbeuteln bis zur Palettierung beobachten. Bis zu 600 Paletten verlassen pro Tag das Unternehmen. Derzeit wird für 2020 ein Hochregallager geplant.

Otto Cosmetic bietet Ausbildungsplätze in verschiedenen Berufsfeldern: von der Industriekauffrau, zum Mechatroniker, Maschinen- und Anlagenführer, Produktionsfachkraft Chemie oder der Kauffrau für Büromanagement.

Heike Hellwig, Ev. Dekanat Bergstraße
